

Rallye 200



Ort : 64686 Lautertal-Gadernheim

Datum : 01.Okttober 2011

Veranstaltungsausschreibung

bezugnehmend zum
DMSB Rallye-Reglement 2011
Stand: Dez. 2010

1. Vorstellung der Veranstaltung

1.1 Präambel

Die Veranstaltung wird unter Berücksichtigung des *FIA International Sporting Code* und seiner Ergänzungen, des *DMSB- Rallye-Reglements 2011 (DMSB-RR)* für Automobil-Rallyes welches in Übereinstimmung mit dem *2011 FIA Regional Rally Championships Sporting Regulations* steht und den allgemeinen Bestimmungen des *DMSB Veranstaltungsreglements* durchgeführt. Modifikationen, Abänderungen und/oder Ergänzungen zu diesen Reglements werden durch Veröffentlichung von nummerierten und datierten Bulletins vorgenommen. Der *FIA International Sporting Code*, die *2011 FIA Regional Rally Championships Sporting Regulations* sowie internationale Ergänzungen sind erhältlich auf der *FIA Website (www.FIA.com)*.

Das *DMSB – Rallye-Reglement 2011, Ergänzungen* sowie die allgemeinen Bestimmungen des *Veranstaltungsreglements* sind erhältlich auf der *DMSB – Website (www.DMSB.de)*

1.2 Streckenbeschaffenheit der Wertungsprüfungen:

Asphalt: 35 km /100 % Schotter: - /0%

1.3 Streckenlänge der Wertungsprüfungen und Streckenlänge der gesamten Veranstaltung:

Streckenlänge der gesamten Veranstaltung: ca. 142 km

Streckenlänge der Wertungsprüfungen: ca. 35 km

2. Organisation

2.1 Meisterschaften und Titel zu denen die Rallye gewertet wird.

- DMSB Rallye Pokal 2011 Region Mitte
- DMV Rallye Meisterschaft 2011
- ADAC HTH-Rallye-Meisterschaft 2011
- Hessische Automobil-Rallyemeisterschaft HFM 2011
- Osthessenmeisterschaft 2011
- Saar-Pfalz-Rallye-Meisterschaft 2011
- Baden-Württemberg-Franken Rallyepokal 2011 (Ersatzlauf)
- die Sportabzeichen des ADAC, AvD und DMV nach deren jeweiligen Verleihungsbestimmungen

2.2 Registernummer des DMV: **R 04/11** **erteilt am 27.07.2011**

2.3 Veranstalter – Name, Adresse und Kontaktdaten

VG „Nibelungenring-Rallye“

Fürther Straße 1A 64678 Lindenfels
 06255-2936 / 06255-952075 kontakt@nibelungenring-rallye.de

Rallyesekretariat (sofern mit Veranstalter nicht identisch):

MSC Überwald e.V. im ADAC
 c/o Andreas Emig

Postfach 1135 69479 Wald-Michelbach
 0175-2553415 / Fax 06255-952075 nennung@nibelungenring-rallye.de

Das Rallyesekretariat ist zu folgenden Zeiten erreichbar:

01.09.2011– 30.09.2011 in der Zeit von 19.00 – 20.30 Uhr
 01.10.2011 in der Zeit von 7.00 – 11.00 Uhr unter 0175-2553415

2.4 Organisationskomitee

Heinz Muntermann, Achim Kreim, Werner Melchiori, Bernhard Keil, Andreas Emig, Kai Randoll, Hildo Grabmann, Sven Holger Koczian, Horst Hörr, Robert Gehrisch

2.5 Sportkommissare:

	Name, Vorname	Wohnort
Vorsitzender	Brückmann, Harry	Wetzlar
	Kleinhans, Timo	Wetzlar

2.6 DMSB Delegierte und DSMB Beobachter:

2.7 Offizielle

	Name, Vorname	Wohnort
Rallyeleiter :	Zorn, Uli	Ulm
Stellv. Rallyeleiter:	--	
Rallyesekretär (in):	Zorn, Monika	Ulm
Leiter der Streckensicherung:	Laaber, Marco	Freigericht
Obmann Technische Kommissare	Michel, Harald	Mörtenbach
Technische Kommissare:	Rausch, Andreas	Hockenheim
	NN	
Teilnehmerverbindung:	NN	
Medizinischen Einsatzleiter:	--	
Obmann der Zeitnahme:	Leister, Heiko	Monzingen
Auswertung:	Schömer, Christoph	Eberstadt
Umwelt-Beauftragter:	NN	
Media / Presse-Betreuung (mit Anschrift, Telefon, E-Mail): siehe Rallyesekretariat	Andreas Emig	Wald-Michelbach

2.8 Rallyezentrum (HQ), Ort und Kontaktdetails

Ort / Kontaktdetails	Datum	Öffnungszeiten
64686 Lautertal-Gadernheim, Heidenberghalle, Heidenbergstraße 14 Tel. 0175-2553415	30.09.2011 01.10.2011	18.00-21.00 6.00-24.00 Uhr

3. Programm in chronologischer Reihenfolge (Datum und Zeit), ggf. Örtlichkeit

	Ort:	Datum:	Zeit:
Nennungsbeginn		01.08.2011	24.00 Uhr
Nennungsschluss (ermäßigt)		22.09.2011	24.00 Uhr
Nennungsschluss (normal)		27.09.2011	24.00 Uhr
Bekanntgabe der Startnummern und Versand der Nennbestätigungen		28.09.2011	24.00 Uhr
ROAD-BOOK-Ausgabe	Rallyzentrum	01.10.2011	ab 7.00 Uhr
Beginn/Ende der Besichtigung		01.10.2011	7.15-11.00 Uhr
Dokumentenabnahme (freiwillig) (verbindlich)	Rallyzentrum	30.09.2011 01.10.2011	18-20.30 Uhr 7.00-9.00 Uhr
Technische Abnahme (freiwillig) (verbindlich)	Rallyzentrum	30.09.2011 01.10.2011	18-20.30 Uhr 7.00-11.30 Uhr
Erste Sitzung der Sportkommissare	Rallyzentrum	30.09.2011	21.00 Uhr
Aushang der Liste der zum Start zugelassenen Fahrzeuge mit Startzeiten und Startreihenfolge	Rallyzentrum	01.10.2011	12.30 Uhr
Start 1. Fahrzeug	Rallyzentrum	01.10.2011	13.01 Uhr
Ziel 1. Fahrzeug	Rallyzentrum	01.10.2011	ca. 18.02 Uhr
Technische Schlußkontrolle	Rallyzentrum	01.10.2011	ab 18.05 Uhr
Aushang der vorläufigen Ergebnisse	Rallyzentrum	01.10.2011	21.00 Uhr
Aushang der Ergebnisse	Rallyzentrum	01.10.2011	21.30 Uhr
Siegerehrung	Rallyzentrum	01.10.2011	22.00 Uhr

4. Nennungen

4.1 Nennungsschluss:

siehe Programm in chronologischer Reihenfolge (RA. Art. 3)

4.2 Nennungsbedingungen

Das Nenngeld ist dem Nennformular als Scheck beizufügen oder auf das nachfolgende Konto zu überweisen.

Dem Nennungsformular muss ein entsprechender Einzahlungsbeleg beigelegt sein.

Adresse für die Übersendung des Nennungsformulars:

MSC Überwald e.V im ADAC
c/o Andreas Emig
Postfach 1135 69479 Wald-Michelbach
Mobil: 0175-2553415
E-Mail: nennung@nibelungenring-rallye.de

Es besteht die Möglichkeit der Online-Nennung über die Homepage www.nibelungenring-rallye.de. Das Nenngeld muss sofort nach erfolgter Online-Nennung überwiesen werden. Das Original-Nennformular muss vollständig ausgefüllt und unterschrieben an der Dokumentenabnahme vorgelegt werden.

!! Nicht ordnungsgemäß bezahlte Nennungen werden nicht berücksichtigt!

Das Nenngeld muss bis zum angegebenen Nennungsschluss auf dem Konto des Veranstalters eingegangen sein.

4.3 Maximal Anzahl von Bewerbern und Klasseneinteilung

Die Anzahl der Bewerber ist auf **100** begrenzt.

Zugelassene Gruppen und Klassen für die Rallye 200:

Klasse	Gruppen
3 A	Gruppe N, F, AT-G über 3000 ccm mit Allrad
3 B	Gruppe N, F, AT-G über 3000 ccm ohne Allrad
	Gruppe N, F, AT-G über 2000 ccm bis 3000 ccm
8	Gruppe N, F, AT-G über 1600 ccm bis 2000 ccm
9	Gruppe N, F, AT-G über 1400 ccm bis 1600 ccm
	R1B (über 1400 ccm bis 1600 ccm)
10	Gruppe N, F, AT-G bis 1400 ccm
	R1A (bis 1400 ccm)
H11	Gruppe H bis 600 ccm
H12	Gruppe H über 600 ccm bis 1300 ccm
H13	Gruppe H über 1300 ccm bis 1600 ccm
H14	Gruppe H über 1600 ccm bis 2000 ccm
H15	Gruppe H über 2000 ccm bis 3000 ccm
	Gruppe H über 3000 ccm ohne Allrad
H16	Gruppe H über 3000 cm mit Allrad
G17	Gruppe G LG ab 15 („LG 5-7“)
G18	Gruppe G LG ab 13 kleiner 15 („LG 4“)
G19	Gruppe G LG ab 11 kleiner 13 („LG 3“)
G20	Gruppe G LG ab 9 kleiner 11 („LG 2“)
G21	Gruppe G LG kleiner 9 („LG 1“)
C23	CTC/CGT Division 1-4 bis 1600 ccm (Homologationsjahre 1966–inkl.1981)
C24	CTC/CGT Division 1-4 über 1600 ccm bis 2000 ccm (Homologationsjahre 1966–inkl.1981)
C25	CTC/CGT Division 1-4 über 2000 ccm (Homologationsjahre 1966–inkl.1981)
C26	CTC/CGT Division 6, 7 bis 1600 ccm (Homologationsjahre 1982–inkl. 2003)
C27	CTC/CGT Division 6, 7 über 1600 ccm bis 2000 ccm (Homologationsjahre 1982–inkl. 2003)
	CTC/CGT Division 11,12 bis 2000 ccm (Homologationsjahre 1982–inkl. 2003)
C28	CTC/CGT Division 6, 7 über 2000 ccm (Homologationsjahre 1982–inkl. 2003)

Es gelten die technischen Bestimmungen der FIA bzw. des DMSB.

Klassenzusammenlegungen:

Klassen mit weniger als drei Starter werden mit Aushang der Liste der zum Start zugelassenen Teams und der Startzeiten mit der/den nächsthöheren Klasse/n der gleichen Gruppe zusammengelegt. (Gilt nicht für die Tageswertung)

- 4.4 **Nennelder / Nenngeldpakete**
Mit freiwilliger Veranstalterwerbung:
EUR 110,00 bis Nennungsschluss zu ermäßigtem Nenngeld
EUR 130,00 bei normalem Nennungsschluss
- Ohne freiwillige Veranstalterwerbung:
EUR 150,00 bei Nennungsschluss zu ermäßigtem Nenngeld
EUR 180,00 bei normalem Nennungsschluss
- EUR 30,00 Mannschaftsnennung

4.5 **Zahlungsbedingungen (inklusive Details zu Steuern)**

Empfänger: VG „Nibelungenring-Rallye“
Name der Bank: Sparkasse Bensheim
Konto: 2087179
BLZ: 50950068
Kennwort: NRR 2011, Fahrer / Beifahrer

Die gesetzliche Mehrwertsteuer ist in allen Beträgen enthalten

4.6 **Nennelderstattung**

Das Nenngeld wird in voller Höhe zurückerstattet :

- wenn die Veranstaltung nicht stattfindet
- an Mannschaften, deren Nennung abgelehnt wurde

Der Veranstalter kann jenen Bewerbern, welche aus Gründen höherer Gewalt nicht starten können, anteilig das entrichtete Nenngeld zur Hälfte zurückerstatten, die bei der am Wochenende vorher stattgefundenen Rallyeveranstaltung durch Unfall o.ä. ausgefallen sind.

5. **Versicherung und Haftungsausschluss**

5.1 **Versicherungsschutz, Service-Fahrzeuge, Haftpflicht-Versicherung**

siehe *DMSB-Veranstaltungsreglement 2011 – Art. 34*

Der Versicherungsschutz beginnt jeweils mit dem Start und endet am STOP jeder Wertungsprüfung oder mit dem Ausschluss des Teilnehmers von der Veranstaltung bzw. der Aufgabe der Veranstaltung durch den Teilnehmer.

5.2 **Haftungsausschluss**

siehe *DMSB-Veranstaltungsreglement 2011 – Art. 35*

5.3 **Freistellung von Ansprüchen des Fahrzeugeigentümers**

siehe *DMSB-Veranstaltungsreglement 2011 – Art. 36*

5.4 **Verantwortlichkeit, Änderung der Ausschreibung, Absage der Veranstaltung**

siehe *DMSB-Veranstaltungsreglement 2011 – Art. 37*

6. **Startnummern und Werbung**

6.1 **Verbindliche Veranstalterwerbung**

Rallyeschild: Haube vorne

6.2 **Freiwillige Veranstalterwerbung**

Weitergehende, vom Veranstalter vorgesehene Werbung: (wird noch bekannt gegeben)
Freizuhaltende Fläche/n am Fahrzeug: Kotflügel vorne rechts u. links ca. 15 x 30 cm

7. Reifen

7.1 Bestimmungen für Reifen, die während der Rallye verwendet werden dürfen.

siehe DMSB Rallye Reglement 2011, Art. 50 Reifen und Felgen, den ergänzenden Bestimmungen für Nationale B Rallye (RALLYE 200)-Anhang V2 sowie des Anhang IV Reifenbestimmungen

In einer Reifen-Kontrollkarte werden die Reifengröße, Typ und Beschaffenheit eingetragen. Diese Reifen-Kontrollkarte ist von außen sichtbar im Fahrzeug mitzuführen und auf Verlangen eines zuständigen Sportwartes vorzuweisen.

Jeglicher Verstoß gegen diese Bestimmungen führt zum Wertungsverlust.

7.2 Bestimmungen für Reifen, die während der Besichtigung verwendet werden dürfen – falls notwendig.

- freigestellt, entsprechend StVZO

7.2 Gesetzlichen Bestimmungen für Deutschland.

8. Besichtigung der Wertungsprüfungen

8.1 Regelungen für die Anmeldung

8.2 Nationale Regelungen, Maximale Geschwindigkeit auf Wertungsprüfungen

Bei der Streckenbesichtigung sind die Vorschriften der deutschen Straßenverkehrsordnung (StVZO) sowie der Straßenverkehrsbehörden, insbesondere im Hinblick auf die Geschwindigkeitsbeschränkungen unbedingt einzuhalten.

Es wird darauf hingewiesen, dass bei der offiziellen Streckenbesichtigung die Wertungsprüfungen nicht gesperrt sind und dadurch jederzeit mit anderen Verkehrsteilnehmern zu rechnen ist.

Bei der Durchfahrt von Orten, einzelnen Häusern oder Hofbereichen und im Road-Book gekennzeichneten Stellen darf eine Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h nicht überschritten werden. Verstöße führen zu einer Nichtzulassung zum Start. Die Einhaltung dieser Vorschrift wird kontrolliert. Das Nenngeld wird in diesem Fall nicht zurückerstattet.

8.3 Ablaufbeschreibung für die Besichtigung

Die Besichtigungszeiten gemäß Zeitplan sind verbindlich für alle Teilnehmer einzuhalten.

Besichtigungsfahrzeuge sind freigestellt. Die Fahrzeuge müssen mit einer Abfahrkennzeichnung welche durch den Veranstalter vorgegeben wird gekennzeichnet sein.

Besichtigungen mit in der Veranstaltung eingesetzten Wettbewerbsfahrzeugen sind nur ohne Startnummern erlaubt. Sollten diese bereits auf dem Fahrzeug angebracht sein, so sind diese mit einem breiten Klebeband (X-Form) abzudecken.

Die Wertungsprüfungen können in der Zeit von 7.15 – 11.00 Uhr frei besichtigt werden.

Die Wertungsprüfungen können max. 2x abgefahren werden. Bitte die Abfahrempfehlungen im Road-Book beachten.

9. Dokumentenabnahme

Um den Zeitaufwand für die Dokumentenabnahme auf das notwendige Minimum zu beschränken sind zur Dokumentenabnahme nachfolgende Unterlagen unbedingt mitzubringen und vorzulegen.

9.1 Dokumente die vorgelegt werden müssen:

- Bewerber- und/oder Sponsorenlizenzen
- Fahrer und Beifahrer Lizenzen
- Fahrer und Beifahrer Personalausweis / Reisepässe
- Führerschein (Fahrer / Beifahrer)
- ASN Genehmigung für ausländische Teilnehmer (falls erforderlich)
- Vervollständigung aller Details im Nennungsformular
- Versicherungsbestätigung.
- Zulassungsbescheinigung, Nachweis Haftpflichtversicherung
- Zustimmung des Fahrzeugbesitzers (wenn Fahrer nicht Besitzer des Fahrzeuges ist)

Technische Abnahme:

- Homologationsblatt
- Datenblätter

9.2 Abnahmezeitplan

-freigestellt im Rahmen der Abnahmezeiten-

10. Technische Abnahme, Markierungen und Plombierungen

- 10.1 Abnahme, Ort und Zeit
siehe Programm in chronologischer Reihenfolge (RA. Art. 3)
- 10.2 Spritzlappen (ISG Anhang J Artikel 252.7.7)
- 10.3 Fenster (ISG Anhang J Artikel 253.11)
- 10.4 Fahrersicherheitsausrüstung**
Bei der Abnahme müssen alle Teile der Bekleidung inkl. Helme und ggf. das FIA homologierte Kopf-Rückhaltesystem z.B. HANS-System, welche verwendet werden, vorgelegt werden. Ihre Übereinstimmung mit dem Anhang L, Kapitel III wird überprüft.
- 10.5 Geräuschbestimmungen
Es gelten die DMSB-Geräuschvorschriften 2011 (DMSB Handbuch, blauer Teil)
- 10.6 Spezielle nationale Bestimmungen

11. Andere Abläufe und Bestimmungen

- 11.1 Show-Start, Bestimmungen und Reihenfolge
- 11.2 Zielbestimmungen (nur wenn vom DMSB Rallye-Reglement abweichend)
- 11.3 Erlaubte Vorzeit am Ziel der Veranstaltung
- 11.5 Spezielle Abläufe und Aktivitäten
Mannschaftswertung wird nach der Fahrzeitensumme ermittelt
- 11.6 Das Startsignal beim Rundkurs erfolgt durch Anzählen der letzten drei Sekunden vor dem Start
- 11.7 Der Rundenzähler auf der WP „Überwald“ wird per Bulletin noch bekannt gegeben
- 11.8 Ergebnislisten werden nach der Veranstaltung nicht versandt, sind unter der Internetadresse www.nibelungenring-rallye.de ab 02.10.2011, 12.00 Uhr abrufbar.
- 11.9 Offizielle Zeit während der Veranstaltung
- 11.10 **Nennbestätigungen** werden nicht postalisch versendet. Die Startnummern werden ab dem 28.09.2011 im Internet unter www.nibelungenring-rallye.de veröffentlicht und danach laufend ergänzt.

12. Kennzeichnung der Offiziellen und der Sportwarte

Kontrollstellenleiter: *Warnweste, ORGA-Ausweis*
Wertungsprüfungsleiter: *Warnweste, ORGA-Ausweis*
Streckenposten: *gelbe Signalweste*
Zeitnehmer: *ORGA-Ausweis*

14. Siegerehrung

Ort und Zeit *siehe Programm in chronologischer Reihenfolge (RA. Art. 3)*

15. Schlussabnahme

15.1 Schlussabnahme:

Ort und Zeitpunkt, *siehe Programm in chronischer Reihenfolge (RA. Art. 3)*

Teams welche eine Aufforderung zur technischen Schlussabnahme erhalten haben den beauftragten Sportwarten und dem Begleitfahrzeug unverzüglich zur Schlussabnahme zu folgen, auch wenn hierdurch eine oder mehrere Zeitkontrollen (ZKs) nicht angefahren werden können.

15.2 Protestgebühren

Protestgebühr 100,- EUR zuzügl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer in Höhe von 7%.

15.3 Berufungsgebühren

Berufungsgebühr 500,- EUR zuzügl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer in Höhe von 7%.

Anhang 1 Strecken- und Zeitplan

Anhang 2 Besichtigungszeitplan

Beginn der Besichtigung, *siehe Programm in chronologischer Reihenfolge (RA. Art. 3)*

Anhang 3 Namen und Bilder der Fahrerverbindungspersonen

siehe RA Art 2. und offizieller Aushang

Anhang 4 Strafen (Auszug RR 2011)

Nichtzulassung zum Start

RR	11.1.2.	Fehlen der verbindlichen Veranstalterwerbung
RR	21.1.5.	Nichtübereinstimmung mit den technischen und Sicherheitsbestimmungen der FIA / des DMSB
RR	21.1.5.	Verspätung bei der Abnahme über die in der Rallye-Ausschreibung aufgeführte Frist
RR	38.2.	Mehr als 15 Minuten Verspätung am Start der Rallye, einer Sektion oder einer Etappe

Wertungsausschluss / -verlust

RR	9.3.3.	* Fehlen von Stempelintragungen / Zeiteinträgen, * Berichtigung oder Änderung im Kontrollheft/-karte ohne Bestätigung durch Sportwart, * Kein Zeiteintrag am STOP durch Verschulden des Teams
RR	11.1.4.b	Verlust der beiden Startnummern oder der beiden Rallye-Schilder
RR	15.1.4.	Fahren entgegen der Fahrtrichtung auf der Wertungsprüfung
RR	15.3.3.	Überschreitung der Geschwindigkeit um 50%
RR	15.4.5.	3. Verkehrsverstoß
RR	16.6.5.	Ausschluss eines Teilnehmers des Teams
RR	22.2.1.	Verstoß gegen die technische Übereinstimmung des Fahrzeugs während der gesamten Veranstaltung oder Verstoß gegen Lautstärkebestimmungen
RR	22.2.2.	Fehlen von Markierungen
RR	22.2.4.	Fälschungen oder Ausbesserung von Markierungen
RR	23.1.	Verstoß gegen die Parc fermé - Bestimmungen
RR	25.5.1.	Falsches Anfahren der Kontrollstellen
RR	28.1.	Verspätung > 15 Min gegenüber Sollzeit auf dem Fahrtabschnitt bzw. > 30Min am Ende der Sektion
RR	31.4.3.	Fahrzeug verlässt nach 20 sec. die Startlinie nicht
RR	40.1.(V2)	Verstoß gegen Serviceverbot bei Rallye 200
RR	50. (V2)	Verstoß gegen Reifenbestimmungen
RR	51.2.5.	Fehlende Markierung

Zeitstrafen

RR	9.2.	Nichteinhaltung der Streckenführung bei Bremskurven	Zeitstrafe 30 Sek.
RR	15.4.4.	2. Verkehrsverstoß	Zeitstrafe 5 Min.
RR	27.2.10.a	Verspätung an einer Zeitkontrolle, Abweichung der tatsächlichen von der Soll - Ankunftszeit	Straffrei innerhalb der Karenzzeit
RR	27.2.10.b	Zu frühe Ankunft an einer Zeitkontrolle, Abweichung der tatsächlichen von der Soll- Ankunftszeit	Zeitstrafe 60 Sekunden pro Minute bzw. Bruchteil einer Minute
RR	31.1.2.	Maximalzeit bei Rundkursen - Unterschreiten der Rundenzahl	Maximalzeit = schnellste Zeit der jeweiligen Klasse (Division)/Gruppe/Gesamtklasse + 5 Minuten bei Unterschreiten der Rundenzahl wird die Maximalzeit angerechnet"
RR	31.4.1.	verspäteter Start durch Verschulden Fahrer	Zeitstrafe: 1 min pro Minute oder Bruchteil Minute Verspätung
RR	31.4.2.	Startverweigerung zur zugeteilten Zeit	Zeitstrafe min 10. Min
RR	31.6.	Fehlstart vor Erteilen des Startzeichens	- 1.Verstoß: 10 Sekunden - 2.Verstoß: 1 Minute - 3.Verstoß: 3 Minuten Weitere Verstöße: Meldung an die Sportkommissare.
RR	36.5.3.	Überschreiten der vorgesehenen Restartzeit	10 Sec je Minute / Bruchteil einer Minute
RR	39.6.2.1.(V1)	Re-Start nach Ausfall – Zuordnung einer Fahrtzeit für jede nicht absolvierte Wertungsprüfung oder Super Special Stage, einschließlich der Wertungsprüfung, auf dem die	Fahrzeit, entspricht der schnellsten Zeit der jeweiligen Wertungsprüfung der jeweiligen Klasse (auch

		Fahrer ausgefallen sind.	Gruppe oder Division oder Gesamtwertung möglich) zuzüglich einer Zeitstrafe von 5 Minuten.
--	--	--------------------------	--

Geldstrafen

RR	11.1.4.a	Verlust einer Startnummern oder eines Rallyeschilds	Geldstrafe EUR 100,-
RR	11.6.3.	Durch Rallyeschild verdecktes Kennzeichen	Geldstrafe EUR 100,-
RR	12.2.1.	Ablehnung der freiwilligen Veranstalterwerbung	Verdopplung Nenngeld – max. EUR 2.000,-
RR	13.	Fehlende Namen und Staatsflagge der Fahrer	Geldstrafe EUR 100,-
RR	15.2.2.	Überschreiten der Geschwindigkeitsbeschränkung bei der Besichtigung	Geldstrafe EUR 25,- (Prioritätsfahrer) oder EUR 10,- andere Teilnehmer pro km/h Überschreitung
RR	15.2.4.	Besichtigung - Wiederholtes Überschreiten der Geschwindigkeitsbeschränkung bei der Besichtigung	Geldstrafe EUR 50,- (Prioritätsfahrer) oder EUR 20,- andere Teilnehmer / pro km/h Überschreitung
RR	15.3.1.	Überschreiten der Geschwindigkeitsbeschränkung bei der Veranstaltung	Geldstrafe EUR 25,- (Prioritätsfahrer) oder EUR 10,- andere Teilnehmer pro km/h Überschreitung
RR	15.4.1.	1. Verkehrsverstoß	Geldstrafe EUR 100,-
RR	38.1.	Verspätetes Einbringen des Fahrzeugs in den Startpark	Geldstrafe EUR 50,-

Strafen nach Ermessen der Sportkommissare

RR	9.2.	Abweichung von der vorgeschriebenen Streckenführung
RR	15.1.1.	Mutwilliges Blockieren, Behinderung beim Überholen, unsportliches Verhalten
RR	15.1.2.	Abschleppen, Transport oder Schieben von Fahrzeugen
RR	20.3.2.	Verstoß gegen die maximale Anzahl der Durchfahren bei der Besichtigung
RR	21.1.3.	Nichtvorlage des beglaubigten Homologationsblattes
RR	25.6.1.	Missachtung von Anweisungen
RR	27.2.2.	Anhalten zwischen gelber Vorankündigung und STOP-Zeichen im Zielbereich einer WP
RR	34.1.	Ausrüstung der Teammitglieder auf der Wertungsprüfung
RR	34.2.8.	Missachtung der Vorschriften zum Gebrauch
RR	40.	Verstoß gegen die Service-Bestimmungen
RR	41.3.	Überschreitung der Höchstgeschwindigkeit in Serviceparks/-zonen

Anhang 5 **Zusätzliche Hinweise des Veranstalters**

Unterkünfte sind im Internet unter www.lindenfels.de, www.lautertal.de aufzufinden

Anhang 6 **Preise – Pokale**

Gesamtklassement bis zum 1. Platz
 Gruppenklassement bis zum 1. Platz
 Klassenklassement bis zu 30 % der gestarteten jeder Klasse
 Bestes Mixteam,
 bestes Damenteam bis zum 1. Platz
 Mannschaftswertung bis zum 1. Platz
 weitere Sachpreise behält sich der Veranstalter vor

Anhang 7 **Startreihenfolge**

Die Startnummern 1 – 10 werden vom Veranstalter gesetzt. Danach erfolgt die Vergabe klassenweise in folgender Reihenfolge: 16, 3A, 15, 14, 3B, 21, 13, 8, 28, 27, 26, 25, 24, 23, 20, 9, 19, 12, 18, 10, 17, 11